

Anwuchs-Checkliste

- Vor der Verlegung **100 g/m² Matthies Rasendünger** und **100 g/m² Matthies Profikalk** auf dem Feinplanum ausbringen
- Rasenrollen ausrollen und Grassoden fugenlos aneinander legen
- Rasenkanten mit Muttererde bedecken
- Rasen nach dem Verlegen sofort bewässern (ca. 15 l/m²) auch bei Sonne
- Rasen während der Anwuchszeit, etwa 2-3 Wochen, je nach Verdunstung und Niederschlag, alle 1-2 Tage abends oder morgens bewässern (15-20 l/m²)
- Nach etwa einer Woche den Rasen vorsichtig auf hoher Stufe mähen
- Nach dem Anwachsen Bewässerung der Verdunstungsrate anpassen. Grundsätzlich gilt: Lieber selten und intensiv, als häufig und oberflächlich.
- Häufiges Mähen (Höhe ca. 4 cm) sorgt für maximale Dichte Ihres Rasens. Mähen Sie dabei nicht mehr als 1/3 der Halmlänge ab.

Pflege-Checkliste

- Im Frühjahr harken Sie den Rasen auf, um Luft an die Grasnarbe zu bringen (Vertikutieren Sie nicht! Das schadet dem Rasen und ist nur bei altem, verfilztem Rasen hilfreich.)
- 1 x im Jahr Matthies Profikalk** und/oder **Matthies Bodenaktiv** ausbringen (vorzugsweise Anfang März) damit der Boden nicht sauer wird & der Dünger einen optimalen Wirkungsgrad hat – je nach Boden pH-Wert – evtl. eine 2. Gabe im Frühherbst.
- 1. Gabe **Matthies Rasendünger von 100 g/m²** zu Beginn der Vegetationsperiode (Anfang März) am _____ gerne am gleichen Tag wie die Kalkung.
- 2. Gabe 8 Wochen später mit **40-50 g/m²** am _____
- 3. Gabe 8 Wochen später mit **40-50 g/m²** am _____
- 4. Gabe 8 Wochen später mit **40-50 g/m²** am _____
Die letzte Gabe vor dem Winter hilft Ihrem Rasen kräftig in den Winter zu gehen.

Das neue Rasenjahr beginnt erneut mit dem Aufharken und einer Startgabe Dünger und Kalk.

Nur die richtige Nährstoffversorgung sorgt auf Dauer für einen kräftigen Rasen

Die empfohlenen Mengenangaben beziehen sich auf den **Rasendünger von Matthies**. Dieser stellt mit nachfolgenden Mengen- und Inhaltsstoffen die perfekte Mischung für die ganzheitliche Pflege von Rasen dar:

Zusammensetzung: 11% N, 3% P₂O₅, 6% K₂O, 2% MgO, 3% S, 12% Zeolithe, 34% organische Masse